

Des Toren Herz

T: Matthias Jorissen (1739-1823)
(Die Psalmen Seite 168f)
M: Christian Hähle 2022

The musical score is written in G major (one sharp) and 2/2 time. It consists of three staves of music. The first staff begins with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 2/2 time signature. The melody starts on a quarter note G4, followed by a dotted quarter note A4, and then a series of eighth notes: B4, C5, B4, A4, G4, F#4, E4, D4. Above the first two measures are the chords D and G. The second staff continues the melody with a quarter note D4, a dotted quarter note E4, and eighth notes: F#4, G4, A4, B4, A4, G4, F#4, E4. Above these measures are the chords G, A, G, e, and D. The third staff concludes the piece with a quarter note D4, a dotted quarter note E4, and eighth notes: F#4, G4, A4, B4, A4, G4, F#4, E4. Above these measures are the chords A, G, A, A7, D, A, and D. The lyrics are printed below the notes.

1. Des To-ren Herz spricht leis: "Es ist kein Gott!" da je-der Greu'l und
bö-ses We-sen lie-bet, und kei-ner ist, der je das Gu-te ü-bet.
Spricht Gott, so wird Sein Wort und Sein Ge - bot der Frev-ler Spott.

2. Vom Himmel schaut herab der Ewige
nach den von Ihm beglückten Menschenkindern,
ob einer hier, bei allen diesen Sündern
verständlich sei, um Weisheit aus der Höh
und Gnade fleh.
3. Doch jeder fällt hier ab von seinem Herrn.
Sie alle sind untüchtig, es ist keiner,
der Gutes tu und Wahrheit liebt, nicht einer.
Und bleibet Gott nur immer ihnen fern,
so sehn sie's gern.
4. Fasst keiner denn ein Wort des Unterrichts,
da sie verrucht mein Volk wie Brot verzehren,
den hohen Gott so freventlich entehren?
Sie beten nie; der Ursprung alles Lichts
ist ihnen nichts.
5. Doch schaut, wie fasst' der Schrecken einst, die nie
sich fürchteten! Denn Gott, der Bosheit Rächer,
zersteuet die Gebeine der Verbrecher;
der HERR, der stets dem Beter Heil verlieh,
verabscheut sie.
6. Ach, käm das Heil aus Zion doch herein!
Zerspreng, o Gott, bald Deines Volkes Bande!
Dann werden wir nach so Schmach und Schande
uns all in Gott als unserem Heiland freun
und selig sein.